

	<p>Objekt: Abbildung einer Zeichnung zweier masturbierender Matrosen</p> <p>Museum: Magnus-Hirschfeld-Gesellschaft Kluckstr. 38 (im Hof) 10785 Berlin 030 / 441 39 73 info@magnus-hirschfeld.de</p> <p>Sammlung: Fotografische Sammlung des ehemaligen Instituts für Sexualwissenschaft</p> <p>Inventarnummer: FSIFS-014_a</p>
--	--

## Beschreibung

Schwarz-Weiß-Fotografie einer Zeichnung (unklar, ob Tusche, Kohle o. ä.), die zwei auf dem Rand eines kleinen Holzbootes nebeneinander sitzende Marinesoldaten zeigt. Die beiden Männer sind frontal gezeichnet. Sie haben jeweils einen Arm um den Anderen gelegt und masturbieren sich. Der rechte Matrose schaut dabei dem linken ins Gesicht, während dieser auf den erigierten Penis des linken Matrosen schaut. Links im Bild steht der Name des Bootes „Erich“, der auf dessen Planken gemalt ist. Vorn links im Bild befindet sich ein Poller, an dem das Boot vertäut ist.

## Grunddaten

Material/Technik:

Maße:

## Ereignisse

Veröffentlicht	wann	1931
	wer	Magnus Hirschfeld (1868-1935)
	wo	Wien
Gezeichnet	wann	1914-1918
	wer	
	wo	
Besessen	wann	1919-1933
	wer	Institut für Sexualwissenschaft

	wo	Berlin-Tiergarten
Verschollen	wann	1933
	wer	
	wo	Berlin

## Schlagworte

- Erotische Kunst
- Erster Weltkrieg
- Fotografie
- Homosexualität
- Marine
- Masturbation
- Matrose
- Sexualpraktik
- Sexuelle Phantasie
- Zeichnung